

31900 Romankalk-Wandschlämme H 1 **Weisse Wandfarbe mit Anti-Schimmel Wirkung** **Ausgleichswandspachtel**

Geruchsneutrale, Emulsions-, Lösemittel- und Weichmacherfreie Wandfarbe

Aus natürlichen sehr weissen Steinmehlen, Vulkanasche und champagnerfarbenem Romankalk stellen wir durch mahlen eine innigst gemischte weisse Pulvermischung her. Diese Mischung aus Calciumhydroxid, Luftkalk / Wasserkalk und Romankalk mit Füllstoffen wird mit Wasser zu einer Schlämme / Spachtelmassen / Wandfarbe angerührt.

Diese Romankalk-Wandschlämme H 1 (RWH) hat einige bauphysikalisch hervorragende Eigenschaften.

1. Bauphysikalische Eigenschaften

Die Romankalk-Wandschlämme H 1 hat durch den Anteil an poriger Vulkanasche eine sehr hohe Durchlässigkeit für Feuchte. Oberflächenfeuchte auf der Wand wird durch die besondere Porenstruktur der Romankalk-Wandschlämme H 1 leicht verdampft. Die Romankalk-Wandschlämme H 1 wirkt regulierend auf die Kondens-Feuchtigkeit ein. Wasser kann kaum einen Film ausbilden. Die porige Vulkanasche erwärmt sich leicht und verbessert die wärmeisolierende Wirkung der Romankalk-Wandschlämme H 1 als Wandfarbe.

2. Untergründe

Die Romankalk-Wandschlämme H 1 kann auf praktisch allen mineralischen Untergründen aufgebracht werden. Sogar auf alten nicht glänzenden mageren Acrylfarbschichten hält die Romankalk-Wandschlämme H 1 meistens ausreichend gut.

Nicht geeignet für Gips und Gipskarton.

3. Abbindeverhalten

Die Mischung von Romankalk mit Vulkanasche bindet innerhalb von weniger als einem Tag tragfähig wasserfest ab. Auch auf dauerhaft feuchtem Untergrund bindet die Romankalk-Wandschlämme H 1 sicher ab, allerdings kann bei teilweiser Dauerfeuchte die Grenzlinie sichtbar sein, da die Wandschlämme keine Deckkraft im feuchten Zustand besitzt.

4. Anwendungsgebiete

Durch die Herstellung aus rein weissen natürlichen Steinmehlen mit dem weissen Romankalk erhält man mit der Romankalk-Wandschlämme einen angenehm rein weissen Auftrag, so dass sich der Auftrag der Romankalk-Wandschlämme H 1 als Wandfarbe in allen Feuchtigkeits-gefährdeten Bereichen eignet.

5. Raumklima

Die Vulkanasche in der Romankalk-Wandschlämme H 1 trägt zu einer schnellen Absorption von Luft-getragenen Schadstoffen bei. Insbesondere Säuren werden gut neutralisiert. Durch die hohe Absorptionskraft der Romankalk-Wandschlämme H 1 für Schadstoffe wird die Farbe auch für Allergiker empfohlen. Romankalk-Wandschlämme H 1 ist elektrostatisch neutral und verhindert fogging – siehe auch: <http://www.umweltanalytik.com/ing11.htm>

6. Schimmelsanierung

Auf Wandoberflächen mit Schimmelbelastung kann durch die Romankalk-Wandschlämme H 1 eine starke Verringerung des Schimmelpilzwuchses erreicht werden.

Die hohe Alkalität der frischen Wandschlämme verringert die Aktivität von Kleinstlebewesen. Die belastete Fläche wird mit heissem Boraxwasser abgewaschen und dann mit der Romankalk-Wandschlämme H 1 beschichtet.

7. Verarbeitung

Die Romankalk-Wandschlämme H 1 hat eine sehr grosse Verarbeitungstoleranz, dick angemacht kann die Schlämme als Ausgleichs- oder Füllspachtel dienen, dünn als Wandfarbe.

8. Pigmentierung

Die Romankalk-Wandschlämme H 1 kann beliebig mit Erdfarben oder kalk- und zementechten Mineralfarben eingefärbt werden. Auf 1 kg trockene Romankalk-Wandschlämme H 1 können bis zu 70 Gramm Pigment zugefügt werden.

Inhaltstoffe:

Rein natürliche mineralische Inhaltstoffe, kein Zusatz von organischen Stoffen, kein Fungizid / Antischimmelmittel, welches verdunsten könnte, und somit vollständig frei von organischen Zusatzmitteln.

Romankalk ist ein aus Mergeln gebrannter natürlicher hydraulischer Kalk.

Vulkanasche ist ein sehr leichter Füllstoff mit sehr grosser blattartiger Oberfläche und inneren Hohlräumen

Weiterhin enthält die Romankalk-Wandschlämme H 1 rein weisses Quarzmehl als strukturgebenden Füllstoff, sowie natürliche weisse Erden und feinstgemahlene weissen Marmor für die gute Verstreichbarkeit.

Rezept:

1 kg Romankalk-Wandschlämme H 1 wird mit einer ausreichenden Menge Wasser wie ein Mörtel angerührt. Bei Bedarf mit Wasser verdünnen. Nach ca. 12 Stunden wird die Masse fest. Trocknung auf der Wand innerhalb eines Tages.

Zum Einfärben mit bis zu 70 Gramm / kg kalkechter Erd- oder Mineralfarbe abtönen

Verbrauch: als Wandfarbe ca. 300 Gramm / qm

als Spachtel ca. 1 kg / qm

8. Juli 2007